

Gemeinde Angath

6300 Angath 110

Tel.: 05332/74326

Fax: 05332/74326-4

Email: gemeindeamt@angath.at



Angather Bote

Ausgabe 3 - April 2008 - Information der Gemeinde Angath



Beim Gemeindeamt wurden kürzlich drei neue Fahnenmasten aufgestellt. Bei gegebenem Anlass können die Fahnen rasch aufgezogen und wieder eingeholt werden.

Liebe Angatherinnen, liebe Angather!

Das heurige Rechnungsergebnis des Haushaltes der Gemeinde Angath ist sehr gut. Trotz hoher Investitionen konnten wir das Kassa- und Bankguthaben erhöhen und somit die Liquidität steigern. Sollten einmal unvorhergesehene Ereignisse eintreten, dann ist es wichtig, über entsprechende Mittel verfügen zu können. Ein Rechnungsüberschuss von rund 362.000 Euro ist nur durch sparsames Wirtschaften zu schaffen. Wichtig ist aber auch der ständige Kontakt zur Landesregierung. Ich lege großen Wert auf diese Kontaktpflege, vor allem zu LH Herwig van Staa und den Landesräten Anna Hosp und Hannes Bodner; das hat der Gemeinde Angath im letzten Jahr da und dort finanziell durchaus weiter geholfen.

Im heurigen Jahr kann mit einem derartigen Ergebnis nicht mehr gerechnet werden, da im Klärwerk Kirchbichl eine Erweiterung ansteht. Als Verbandsgemeinde haben wir uns an dieser Investition, einem genauen Schlüssel entsprechend, zu beteiligen. Diese Investition wird seitens des Landes nicht gefördert, da wir eine geringere Mindestabwassergebühr als vom Land vorgeschrieben, einheben.

Von den ursprünglichen Varianten der Brenner Eisenbahngesellschaft zur



Sowohl bei unseren Anliegen bezüglich BEG als auch Asfinag hat mir LH Herwig van Staa seine Unterstützung im Sinne der Angather Gemeindeführung zugesichert.

Errichtung der Unterinntaltrasse, sind nunmehr drei übrig geblieben. Ich habe in den entsprechenden Gremien immer klar festgehalten, dass für Angath eine offene Trasse aufgrund der massiven Umweltbelastung nicht in Frage kommt. Sollte daran gerüttelt werden, werde ich, unter Ausnützung aller rechtlichen Möglichkeiten dagegen ankämpfen.

Seitens der Asfinag wurden Lärmuntersuchungen durchgeführt und die Erneuerung der bestehenden Lärmschutzwand in den Jahren 2012 bis 2015 zugesichert.

Für den Ortsteil Fürth wurde ein Arbeitskreis gebildet, der unter Beiziehung eines Sachverständigen geeignete Maßnahmen für den Lärmschutz dieses Ortsteiles finden soll.

Keine weitere Entwicklung gibt es derzeit bezüglich Zebrastrifen und der gewünschten 40-km/h Beschränkung im Dorfzentrum von Angath. Die Bezirkshauptmannschaft als zuständige Behörde hat diesbezüglich noch keine Entscheidung getroffen.

Die Unstimmigkeiten auf Pädagogen-ebene im Kindergarten konnten noch nicht vollständig beseitigt werden. Derzeit läuft allerdings eine Supervision und ich hoffe, dass dort demnächst wieder Ruhe einkehrt.

Erfreulicherweise wurde der Weg bei der Innschleife von überhängenden Ästen befreit und deshalb ist jetzt wieder ein ungehindertes Spazierengehen möglich. Dieser Weg gehört zwar dem Baubezirksamt, ich habe jedoch auf umgehende Beseitigung der Äste gedrängt, da dies ein beliebter Wanderweg ist.

Der unerklärliche Wasserverlust von der Quelle am Angerberg bis zu den Anschlüssen in Angath konnte nun auch beseitigt werden. Daraus ergibt sich eine bedeutende finanzielle Ersparnis von rund 12.000 Kubikmeter Wasser. Es wurden die Leitungen und die Hydranten überprüft,



sodass es nunmehr zu keinen größeren Wasserverlusten mehr kommt.

Das Baubezirksamt Kufstein hat informiert, dass die Innbrücke im Jahr 2008 saniert wird. Die Kosten betragen ca. 400.000 Euro, belasten die Gemeinde aber nicht. Der Gehsteig auf der westlichen Seite der Brücke bleibt weiterhin bestehen, auf der östlichen Seite wird es in Zukunft keinen Gehsteig mehr geben.

Im Ortsteil Fürth gibt es eine Auflage eines Entwurfes zur Änderung der Flächendwidmung für ca. 10.000 m². Der Gemeinderat hat dies mehrheitlich beschlossen. Ziel ist es für junge Familien leistbare Wohnungen zu errichten, bzw. leistbare Grundstücke zum Bau eines Einfamilienhauses. Auf rund 3000 m² wird eine Wohnhausanlage errichtet. Aufgrund der Bauweise wird es dort die höchstmögliche Förderung geben. Für die vorhandene Infrastruktur, wie Schule und Kindergarten, ist es notwendig, dass wir junge Familien in unserer Gemeinde ansiedeln, da ansonsten Klassen wegfallen. Wenn alles nach Plan läuft, dann können sich die ersten Familien im Jahr 2010 in Fürth ansiedeln.

Ich wünsche allen Gemeindebürgern einen schönen und erholsamen Sommer.

Euer Bürgermeister

A handwritten signature in black ink that reads "Haaser J".

Josef Haaser

Rekordjahresergebnis

Mit 31.12.2007 verfügt Angath über Rücklagen in der Höhe von € 160.945,00 und ein Kassa und Bankguthaben von € 318.789,00.

Die Jahresrechnung 2007 ergab trotz Investitionen von € 190.000,00 für Parkplatz, Verkehrsinsel und Straßenbeleuchtung und € 80.000,00 für Sanierung Radweg einen Überschuss von € 362.410,00 (davon € 165.452,06 Überschuss aus 2006).

Es stehen Einnahmen von € 1.567.004,50 Ausgaben in der Höhe von € 1.204.593,71 gegenüber.

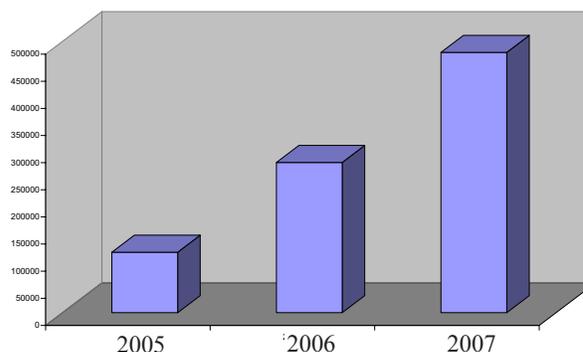
Die Entwicklung des Verschuldungsgrades:

2005: 13,15%

2006: 9,03%

2007: 6,35%

Liquidität der Gemeinde Angath



Liquidität der Gemeinde Angath:

	31.12.2007	31.12.2006	31.12.2005	+/- 2006-2007
Kassa- und Bankguthaben	318.789,00	119.711,65	5.715,88	+ 199.077,35
Rücklagen	160.945,00	157.174,48	105.718,19	+ 3.770,52
Gesamt	479.734,00	276.886,13	111.434,07	+ 202.847,87



Die Musterung für das Österreichische Bundesheer fand heuer am 25. und 26. März statt. Traditionell wurden nach der Musterung die Angather Jugendlichen von der Gemeinde zum Mittagessen in den Kammerhof eingeladen. Foto: von links: Stefan Kirchler, Matthias Pirchmoser, Bgm. Josef Haaser, Martin Ellinger, Christian Reiter.



Am Tag des Ehrenamtes wurden seitens des Landes Tirol langjährige verdiente Funktionäre von Vereinen und Institutionen geehrt. In Angath waren dies Margarethe Dollinger, sie ist seit 15 Jahren Obfrau des Kirchenchors und Michaela Larch, sie war 20 Jahre Leiterin der öffentlichen Bücherei in Angath. Im Bild: Bgm. Josef Haaser, BH Michael Berger, Margarethe Dollinger, LH Herwig van Staa und Michaela Larch.

Jahreshauptversammlung der FF Angath

Am 09. Februar 2008 fand die 132. Jahreshauptversammlung der FF Angath statt. Als Ehrengäste konnte Kdt. Haselsberger Bürgermeister Josef Haaser, Feuerwehrkurat Walter Hirschbichler, Abschnittskommandant Manfred Farthofer und Bezirksfeuerwehrkommandant Hannes Mayr begrüßen.

Der FF Angath gehören derzeit 56 Mitglieder an, wobei 38 aktiv, 13 Reservemitglieder und fünf Jugendfeuerwehrmitglieder sind.

Zum Aufgabengebiet der Feuerwehr zählen in erster Linie Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Bränden, sowie Rettungs- und Hilfsmaßnahmen zur Verhinderung oder Beseitigung von Personen- und Sachschäden. Weiters technische Hilfeleistungen bei Rettungs- und sonstigen Maßnahmen zur Vermeidung und Abwehr von Gefahren für Menschen, Tiere und die Umwelt. Zum Einsatzgebiet zählt dabei nicht nur das Ortsgebiet von Angath, sondern auch die Nachbargemeinden bis zu einer Entfernung von 20 Straßenkilometern. Im Sinne dieser Aufgabenstellung musste die FF Angath im abgelaufenen Jahr zu 15 Einsätzen und 13 Straßensperren ausrücken.



Das Kommando der FF Angath mit Bgm. Josef Haaser.

Um die Gerätschaften richtig und sinnvoll einsetzen zu können, ist es unerlässlich, in Übungen, Schulungen und Wettbewerben alle Möglichkeiten zu üben und zu besprechen, damit im Ernstfall ein reibungsloser Einsatz gewährleistet werden kann.

Besonderes Augenmerk wird auf die Nachwuchsarbeit gelegt. Bereits mit elf Jahren können interessierte Mädchen und Burschen in die Feuerwehrjugend eintreten und bekommen dabei erste Einblicke

und eine gute Vorbereitung für den Feuerwehrdienst. Dabei wird auch besonders Wert auf eine gute Kameradschaft mit Spiel und Spaß für eine sinnvolle Freizeitgestaltung gelegt. Bei der Neuwahl wurde der bisherigen Führung unter Kdt. Franz Haselsberger, Kdt. Stv. Andreas Wimpissinger, Kassier Franz Osl und Schriftführer Bruno Hauser wiederum das Vertrauen für die nächsten fünf Jahre ausgesprochen.

Frischer Wind in der Gemeindebücherei



Michaela Larch hat ihre Tätigkeit als Büchereileiterin nach 20 Jahren niedergelegt.

Die Gemeindeführung bedankte sich mit einem Blumenstrauß für ihr Engagement und wünscht auf ihrem weiteren Lebensweg viel Erfolg.

Die Leitung der Bücherei hat nunmehr Rainer Naderer über.

Alle Gemeindebürger sind herzlich eingeladen das Angebot der Bücherei zu nutzen. Sowohl für Kinder als auch für Erwachsene steht eine breite Palette an Lesestoff zur Verfügung. Die Gemeindebücherei befindet sich im Parterre des Hauses der Gemeinde.

Bücherei Öffnungszeit:
Wöchentlich am Donnerstag von 17 bis 19 Uhr.

Gelungenes Frühjahrskonzert

Am Samstag den 15. März lud die BMK Angath zu ihrem Frühjahrskonzert. Kapellmeister Johann Auer hatte auch heuer wieder ein anspruchsvolles Programm zusammengestellt. Obmann Josef Kirchler freute sich, Bezirkskapellmeister Oswald Mair, Bgm. Josef Haaser, Pfarrer Walter Hirschsichler sowie zahlreiche Blasmusikfreunde begrüßen zu dürfen. Durch das Programm führten die charmannten Marketenderinnen.

Im 1. Teil wurde dem Publikum u.A. mit dem Walzer "Münchner Kindl", dem Marsch "Venezia", der "Franz Schubert Ouvertüre" und dem Stück "Ungarische Fantasie", abwechslungsreiche traditionelle Blasmusik präsentiert.

Josef Steinbacher wurde für seine 40 jährige Mitgliedschaft geehrt und zum Ehrenmitglied der BMK Angath ernannt. Nach der Pause bemerkte man sofort, dass sich die BMK Angath auch mit moderner Blasmusik hervorragend zurechtfindet. Helmut Unterweger beeindruckte beim Solostück "Concert for Clarinet and Band" mit seiner Klarinette. Marketenderin Martina Osl bezauberte das Publikum beim Gesangsstück "It had better be tonight" mit ihrer tollen Stimme. Auch die Musik zum Film "Star Wars" war sicherlich einer der vielen Höhepunkte des gelungenen Konzerts. Die BMK Angath legt großen Wert auf die Jungmusikerausbildung. Interessierte

Kinder sind herzlich willkommen. Auch Erwachsene werden gerne unterstützt. In den kommenden Jahren sollten ganz besonders die Tenorhörner, Posaunen und Hörner verstärkt werden.

Die Jungmusikerausbildung, der Instrumentenankauf und die Einkleidung von Musikanten/innen ergeben für die BMK Angath jedes Jahr enorme Ausgaben. Deshalb erlauben sich die Mitglieder auch heuer wieder am 30. April und 1. Mai die traditionellen Maiständchen zu spielen und freuen sich über jede Spende.

Gemeinsam mit den Musikkapellen Langkampfen und Angerberg/Mariastein ist die BMK Angath der diesjährige



Vertreter der Tiroler Blasmusikkapellen beim österreichischen Blasmusikfest von 30. Mai bis 1. Juni in Wien.

Heuer findet nach der Fronleichnamprozession am 22. Mai erstmals ein Frühschoppen beim Angather Gemeindeplatz statt. Für Speis und Trank sorgt die BMK Angath.



Höhepunkte aus dem Schulalltag



- Am 15.01.2008 fand an unserer Schule ein Abfallvermeidungstag mit Frau Rita Fuchs (Umweltpädagogin und Betreuerin des Schulprojektes der Abfallwirtschaft Tirol Mitte) statt. Alle Kinder beschäftigten sich spielerisch mit dem Thema Abfallvermeidung und Mülltrennung und erhielten am Ende die "Alfons-Trennfix-Urkunde".



- Am 11.02.2008 durften wir unserem Herrn Bürgermeister Josef Haaser zu seinem runden Geburtstag gratulieren und ihm einen gemeinsam gestalteten Kalender als kleines Geschenk überreichen.

- Am 13.02.2008 verwöhnte uns die dritte Klasse im Rahmen des Projektes "Gesunde Jause" mit einem vitaminrei-

chen und leckeren Jausenbuffet.

- Im März 2008 beschäftigte uns das Thema Fußball-EM - alle Klassen nahmen am "Tirol:08 Kreativwettbewerb" teil. Jedes Kind durfte einen Fußball gestalten, der Siegerball (Thomas Lettenbichler, 2. Klasse) nimmt an der Bezirksauslosung teil.

Standesfälle

Wir gratulieren:

65 Jahre:

Karl Weiskopf
Benedikt Wohlschlager
Gerd Winkelmann



70 Jahre:

Max Angerer

75 Jahre:

Johann Zauner

Wir begrüßen die neuen Gemeindeglieder

Elena Ehrenstrasser
Viktoria Lea Steiner
Betül Domurcuk
Gabriel Atzl



Verabschieden mussten wir uns von:

Anna Gögl, 83 Jahre
Amalia Steiner, 88 Jahre



Ein Hochzeitsjubiläum feierten:

Seit 40 Jahren verheiratet
Marianne und Gerhard Dobner



Silberne Hochzeit
Rosemarie und Josef Mayr

Du bist, was du denkst
Was du denkst, strahlst du aus
Was du ausstrahlst,
bekommst du zurück.

Redaktionschluss

Für die vierte Ausgabe des Angather Boten ist Ende Juli Redaktionsschluss. Erscheinungstermin ist Mitte August.

Alle Vereine und Organisationen können ihre Termine, Meldungen, Veranstaltungsberichte etc. beim Redaktionsteam abgeben.

Email: buchhaltung@angath.at (Silvia Freidorfer)
oder briggitte.eberharter@snn.at

Gratulation zum 80er



Seinen 80. Geburtstag feierte Friedrich Moschig. Bgm. Josef Haaser gratulierte ihm im Namen aller Gemeindeglieder dazu.



Unser Recyclinghofbetreuer Johann Zauner hat seine Tätigkeit aus gesundheitlichen Gründen zurückgelegt. Herzlichen Dank für den Einsatz und für die Zukunft alles Gute. Seit März ist Norbert Steinbacher Betreuer des Recyclinghofes. Öffnungszeiten sind weiterhin jeden Freitag von 14 bis 19 Uhr.

Vorankündigung BEG

Öffentliche Informationsveranstaltung der BEG (Brennereisenbahngesellschaft) zum Thema Eisenbahnachse München - Verona, Abschnitt Brannenburg - Kundl/Radfeld

Termin: Mittwoch 18. Juni von 19 bis 21 Uhr im Mehrzwecksaal

Wave Angath Card

Sehr gut angenommen wird die ermäßigte Eintrittskarte ins Wörgler Wave. Diese Ermäßigungskarte wird von der Gemeinde ausgestellt und bereits 150 Bürger haben dieses Angebot bisher in Anspruch genommen.





Sozial- und Gesundheitssprengel

Angerberg-Angath-Mariastein

Die Fastensuppe schmeckte wieder

Bereits zum 6. Mal haben die Sprengel-Mitarbeiterinnen am Aschermittwoch die traditionelle Fastensuppe zubereitet (50kg Kartoffel wurden verarbeitet) und auch diesmal hatten wir wieder Glück mit dem Wetter. Wir danken den Kindern und Lehrern der VS Angerberg und allen Personen, die es sich bei uns am Stand „schmecken ließen“ bzw. auch jenen, die die Suppe mitnahmen. Zum ersten Mal seit Einführung der Fastensuppe waren wir um 12.45h restlos ausverkauft und es tut uns Leid, dass es für einige Besucher nicht mehr reichte.



Der Kindergarten und die Volksschule in Mariastein wurden mit ca. 15l Suppe beliefert und wir bedanken uns herzlich, dass sie auch dieses Jahr wieder mitmachten.

Erste-Hilfe-Kurs für Säuglinge und Kleinkinder in Mariastein

In Zusammenarbeit mit dem Österr. Roten Kreuz

Im Juni 2008 wird im Jungscharraum in Mariastein ein derartiger Kurs angeboten. Bei Drucklegung standen die genauen Termine noch nicht fest. Bei Interesse nehmen Sie bitte mit dem Sprengelbüro Kontakt auf (Tel. 56660, Bürostunden: Mo/Mi/Fr 9-12.00 h, Mail: sgs.angerberg@aon.at)

Vielen Dank

Wir bedanken uns herzlich bei den Organisatoren und Mitwirkenden des Angerberger Krippenspiels für die übergebene Spende in Höhe von € 2.000,-, die uns in wirtschaftlich schwierigen Zeiten sehr hilft, unsere vielfältigen Aufgaben zu erfüllen.



Herzlichen Glückwunsch

Seinen 50. Geburtstag feierte kürzlich Bgm. Josef Haaser. Zahlreiche Gratulanten stellten sich im Gemeindeamt ein, um mit dem Bürgermeister auf sein Jubiläum anzustoßen. Sowohl in der Schule als auch im Kindergarten hat man diesen Tag nicht vergessen und abends kamen auch die Traditionsvereine zum Gratulieren. Im Bild Pfarrer Walter Hirschbichler, die ehemaligen Bürgermeister Manfred Wimpissinger und Johann Osl mit dem Jubilar.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Angath

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Josef Haaser

Redaktion:

Silvia Freidorfer Tel: 05332/74326-3

Brigitte Eberharter Tel: 0664/2128135

Druck: Aschenbrenner, Kufstein

Muttertagsfeier

Die Muttertagsfeier findet heuer am Donnerstag, den 8. Mai um 18.30 Uhr im Mehrzwecksaal der Gemeinde statt. Es sind wiederum alle Angather Gemeindebürger, vor allem die Mütter, herzlich eingeladen.



Erstkommunion und Firmung

Am Sonntag, 27. April wird mit den Schülern die Erstkommunion gefeiert. Um 9.45 Uhr ist Aufstellung vor dem Schulhaus, anschl. Einzug zum Festgottesdienst mit Feier der Erstkommunion

Am Samstag, 24. Mai ist um 19 Uhr Empfang von Erzbischof Dr. Kothgasser vor dem Schulhaus, anschließend wird zum Gottesdienst in die Pfarrkirche eingeladen. Die Firmung ist am Sonntag, 25. Mai. Um 9.45 Uhr ist die Aufstellung vor dem Schulhaus, dann Einzug zum Pfarrgottesdienst und Spende des Firmsakramentes



Vandalenakt

Vor wenigen Tagen wurde unsere Schule wieder von Vandalen heimgesucht. Zwei Fenster wurden eingeschlagen, es wurde Anzeige erstattet.

Landtagswahl am Sonntag, 8. Juni

Wahlort: Gemeindeamt Angath

Wahlzeit: 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Wahlberechtigt sind österr. Staatsbürger, die in Tirol ihren Hauptwohnsitz haben und spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Weiters österr. Staatsbürger, die vor der Verlegung ihres Hauptwohnsitzes in das Ausland diesen in Tirol hatten, für die Dauer ihres Aufenthaltes im Ausland, längstens für zehn Jahre.

Im Sinne der Bildung einer demokratischen Volksvertretung ist jeder Wahlberechtigte eingeladen, von seinem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Angath ist online

Besuchen Sie uns im Internet

www.angath.at



Die Faschingsfeier der kath. Frauenbewegung am 2. Februar im GH Baumgarten in Angerberg war sehr gut besucht. Anlässlich dieser Feier übergab die Leiterin der kath. Frauenbewegung Marina Osl an Pfarrer Walter Hirschbichler eine neue Stola für die Schulhauskapelle in Angerberg.

Eine solche Veranstaltung wäre ohne die Mithilfe vieler "Helferlein" überhaupt nicht möglich.

Ein besonderer Dank gebührt dem "Sammler" der vielen, vielen Tombolapreise Andrä Bramböck. Ein "Danke" auch der Theatergruppe Angerberg und den vielen Mitarbeitern. Ein aufrichtiges "Vergelt's Gott" auch an Margit Strillinger und Josef Bramböck (Heach) .

Für die kath. Frauenbewegung: Marina Osl, Leiterin

Ehrungen beim Kirchenchor

Am 8. 12. 2007 erhielten die langjährigen Chormitglieder in Anwesenheit von Pfarrer Walter Hirschbichler und Bezirksobmann Erich Schwarz, welcher die Ehrungen durchführte, die Auszeichnung des Tiroler Sängerbundes für außerordentliche Verdienste um das Sängertwesen in Tirol.

Das goldene Ehrenzeichen mit Lorbeerkrantz und Urkunde erhielten:

Josef Bauer (Chorleiter), Greti Dollinger (Obfrau), Günter Hötl (Organist), Franz Dollinger, Georg Ehrenstrasser, Georg Horngacher und Gerda Wimpissinger.

Mit dem goldenen Ehrenzeichen mit Urkunde wurde Anni Hartl ausgezeichnet.

Das silberne Ehrenzeichen mit Urkunde erhielten:

Hansi Wimpissinger und Burgi Osl.



Jungschar Angath



Seit vier Jahren gibt es in Angath wieder eine Jungschar-Gruppe, die sich einmal im Monat zu verschiedenen Aktivitäten trifft.

Heuer sind es 43 Kinder, zwischen 6 und 14 Jahren. "Wir bastelten Laternen, um beim Martiniumzug dabei zu sein, auch eine Adventwallfahrt mit Fackelwanderung nach Mariastein durfte nicht fehlen.

Um unsere JS-Kassa aufzubessern sind wir "Anklöpfeln" gegangen. Im Kellergewölbe des Kindergartens befindet sich unser JS-Raum, der von der Gemeinde zur Verfügung gestellt wird. Die Faschingsfeier, sowie eine

Osterwerkstatt und Muttertagsvorbereitungen gehören wie jedes Jahr dazu.

Ein Schwerpunkt war heuer auch "Sauberes Angath", wobei wir mit den Kindern Müll sammelten.

Ende April lassen wir uns von "Magic-Armin" verzaubern und ein großes Abschlussfest runden das JS-Jahr 2008 ab.

Wir: Brigitte, Roswitha, Sabine, Resi, sowie Gertraud, Rita und ich sind stolz auf die netten Angather JS-Kinder, mit denen wir gemeinsame Stunden verbringen dürfen." Margreth Osl, JS-Leiterin

Angath ist online

Besuchen Sie uns im Internet

www.angath.at

Neue Friedhofsgatter

Seit kurzem zieren die drei Eingänge zum Friedhof neue schmiedeeiserne Tore. Die Finanzierung erfolgte aufgeschlüsselt durch die Gemeinden Angath, Angerberg und Mariastein.

